

Amt für Straßen und Verkehr



Amt für Straßen
und Verkehr

ASV, Herdentorsteinweg 49/50, 28195 Bremen

Ortsamt Blumenthal
Landrat-Christians-Str. 99a
28779 Bremen

E: 20/11/25



Freie
Hansestadt
Bremen

Auskunft erteilt
Mathias Müller
T +49 421 361 11939

E-Mail
mathias.mueller@asv.bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens
Mail vom 20.12.2024

Bremen, 20.01.2025

Anfrage des Beirates Blumenthal zum „Zustand Brücken“ aus der öffentlichen Beiratssitzung vom 10.12.2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

sie haben uns den o.g. Beschluss mit Mail vom 20.12.2024 übersendet. Darin fordert der Beirat Blumenthal die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau auf, einen Überblick über den Zustand der in städtischer Zuständigkeit befindlichen Brücken im Stadtteil Blumenthal zu geben.

Hierzu nehmen wir wie folgt Stellung:

Wie ist der Zustand der jeweiligen Brücken?

Für Brücken im Eigentum des Bundes (Autobahn GmbH (AdB) –AS Verden) bzw. der Deutschen Bahn AG (DB AG) liegt die Verantwortlichkeit nicht beim Land Bremen.

Für den Ortsamtsbereich Blumenthal sind 12 Brückenbauwerke (s. Auswertung Anlage) in kommunaler Straßenbaulastträgerschaft.

Daten über den Zustand der Brücken und Ingenieurbauwerke in der Stadtgemeinde des Landes Bremen werden über die Straßeninformationsbank SIB-BAUWERKE (SIBBW) erhoben. Die Zustandserfassung erfolgt durch regelmäßige Prüfungen gem. DIN 1076 sowie nach der Richtlinie zur einheitlichen Erfassung, Bewertung, Aufzeichnung und Auswertung der Bauwerksprüfungen nach DIN 1076 (RI-EBW-PRÜF). Dies dient der Zustandserfassung und Bewertung der Bauwerke nach Verkehrssicherheit, Dauerhaftigkeit und Standsicherheit und ist die Grundlage zur Planung von Instandhaltungs- und Ersatzmaßnahmen. Hierzu finden regelmäßige Prüfungen statt: Hauptprüfung: alle 6 Jahre, Einfache Prüfung: 3 Jahre nach Hauptprüfung, sowie Sichtprüfung: jährlich (Beobachtungen und Besichtigungen)

Aus den vorgenannten Feststellungen der Brückenprüfungen resultieren grundsätzlich die notwendigen und erforderlichen Erhaltungsarbeiten an den einzelnen Bauwerken.



Dienstgebäude
Herdentorsteinweg 49/50
28195 Bremen



Bus / Straßenbahn
Hauptbahnhof
oder Herdentor

Eingang
Entwurf und Neubau:
Hillmannplatz 8-10
Straßenerhaltung,
Brücken- und Ing.bau
sowie Schwertransporte:
Hillmannstraße 2a

Sprechzeiten
Mo. bis Fr.
8:00 - 12:00 Uhr
weitere Termine
nach tel.
Vereinbarung mög-
lich

Geschäftsstelle:
T (0421) 361 9780
F (0421) 361 9738
E-Mail office@asv.bremen.de



Der aktuelle Zustand der kommunalen Bremischen Brücken ist der Anlage zu entnehmen. Die Bauwerke sind dort aufsteigend nach Bauwerksnummer gemäß Anweisung Straßeninformationsbank SIB-BAUWERKE (SIBBW) und nachfolgenden Auswertungsdatenschlüsseln aufgelistet:

Zum Zustand der jeweiligen Brücken siehe Anlage unter „zustandsnote“.

Besteht Sanierungsbedarf? Wenn ja: -Wann wird die betroffene Brücke saniert?

Eine Entwicklung der Zustandsnoten für die kommunalen bremischen Brücken ist nicht darstellbar, da die zur Verfügung stehende Datenbank keine Historisierung vorsieht. Die jeweils genannten Zustandsnoten geben den jeweils aktuellen Bauwerkszustand an. Die Werte für den Zustand werden mit jeder Hauptprüfung (HP) überschrieben. Aus der bewerteten Zustandsnote ergeben sich die erforderlichen Instandsetzungsbedarfe.

Vor dem Hintergrund der noch erforderlichen Abstimmungen und durchzuführenden Planungen bei einzelnen Teilmaßnahmen sowie der finanziellen und personellen Ressourcen ist es möglich, dass sich Teilmaßnahmen im Instandsetzungsbereich nicht zeitgerecht oder im Einzelfall nicht realisieren lassen.

Wie hoch ist die Belastung der jeweiligen Brücken?

Zur Belastung der jeweiligen Brücken siehe Anlage unter „tragfaehigkeit“.

Wann rechnet die Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung konkret damit, die jeweiligen Brücken sanieren zu müssen?

Ein verbindlicher Zeitplan lässt sich für sämtliche in Bremen-Blumenthal befindlichen Brückenbauwerke derzeit leider nicht angeben. Aufgrund der personellen Situation ist eine derart umfangreiche Auswertung zeitlich nicht möglich. In Bremen-Blumenthal sind für dieses Jahr für die in der Anlage dargestellten Brückenbauwerke keine Instandsetzungsarbeiten geplant.

Da mit den vorhandenen Finanz- und Personalressourcen größere Instandsetzungsmaßnahmen oder Erneuerungen der Brücken nur sehr begrenzt möglich sind, kann es vermehrt zu verkehrseinschränkenden Maßnahmen mit reduzierter Benutzbarkeit bis hin zur Sperrung von Brücken kommen. Wichtige bzw. notwendige Sanierungsmaßnahmen zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit können so teilweise nur verzögert, eingeschränkt oder überhaupt nicht durchgeführt werden.

Die ressourcenintensive Betreuung der Instandsetzungen steht in Konkurrenz zu den erforderlichen Kapazitäten im Bereich der Brückenerhaltung der Weserbrücken. Vor diesem Hintergrund kann aktuell lediglich eine rudimentäre Betreuung erfolgen. Über eine den Reifegrad der Vorentwurfsplanung hinausgehende Projektentwicklungen kann aktuell bei keinem Bauwerk eine verlässliche Aussage getätigt werden.

Über die Finanzierung der baulichen Umsetzung bei größeren Instand- und Ersatzbaumaßnahmen fehlt derzeit eine Finanzierungsgrundlage.

Sind die Fußgänger- und Fahrradbrücken über die A270 in einem angemessenen Zustand?

Für die angefragten Bauwerke im Eigentum des Bundes (Autobahn GmbH (AdB) –AS Verden) liegen dem ASV keine Daten über den Zustand von Straßen, Brücken und anderen Ingenieurbauwerken vor.

Hierzu wenden Sie sich bitte, wie auch in der ASV AW-Email vom 27.05.2024 dargestellt, an die Autobahn GmbH (AdB) –AS Verden.

Werden diese im Zuge der Ertüchtigung der A270 ebenfalls saniert sofern diese sich im städtischer Zuständigkeit befinden?“

s. Antwort vorherige Frage

Die Anlage zu diesem Schreiben (Tabelle) darf aus datenschutzrechtlichen Gründen auf der Internetseite des Ortsamtes **nicht** veröffentlicht werden.

Im Auftrag

Gez. Mathias Müller